



## PRESTAN CFO Tabs

Druckdatum: 23.01.2008

überarbeitet: 23.01.2008

Seite 1 von 7

### *Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006*

#### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:** KLEEN GASTRO Prestan CFO Tabs

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:** Geschirr-Reiniger für gewerbliche Verwendung

#### Angaben zum Hersteller/Vertreiber:

KLEEN PURGATIS GmbH  
Dieselstraße 10  
D-32120 Hiddenhausen  
Telefon: 05223 - 99 70 40    Telefax: 05223 - 99 70 50  
E-Mail: [info@kleen-purgatis.de](mailto:info@kleen-purgatis.de)  
E-Mail: [s.tiemann@budich.de](mailto:s.tiemann@budich.de); [a.klumpe@budich.de](mailto:a.klumpe@budich.de)

**Auskunftgebender Bereich:**            Produktentwicklung

**Notfallauskunft:**    24 Stunden Hotline: +49/(0)551-19240  
                                  Giftinformationszentrum Nord (GIZ-Nord)

---

#### 2. Mögliche Gefahren

##### Gefahrenbezeichnung:



C – Ätzend

R 35: Verursacht schwere Verätzungen

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** keine

---

#### 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

##### Chemische Charakterisierung:

Besteht aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit Beimengungen

##### Enthaltene Gefahrstoffe:

<b>CAS-Nr.</b>	<b>EINECS-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>%</b>	<b>Gef.Symb.</b>	<b>R-Sätze</b>
1310-73-2	215-185-5	Natriumhydroxid	> 25	C	35
5064-31-3	225-768-6	Trinatriumnitilotriacetat	< 20	Xn	22, 36
497-19-8	207-838-8	Natriumcarbonat	< 20	Xi	36
10332-33-9	234-390-0	Natriumperborat Monohydrat	1 - < 5	Xn, O	8, 22, 36/38

Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist Punkt 16 zu entnehmen.



## PRESTAN CFO Tabs

Druckdatum: 23.01.2008

überarbeitet: 23.01.2008

Seite 2 von 7

---

### 4. Erste Hilfe

**Allgemeine Hinweise:**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

**nach Einatmen:**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und Mund und Nase mit Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**nach Hautkontakt:**

Gründlich mit viel Wasser abwaschen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke sofort entfernen.

**nach Augenkontakt:**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser (10 min.) abspülen, Verband mit steriler Gaze anlegen; sofort Facharzt konsultieren.

**nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen; Trinken von Wasser, sofort ärztlichen Rat einholen.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel:** keine

**Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Das Produkt reagiert mit bestimmten Metallen (z.B. Blei, Aluminium, Zink und Magnesium) unter Bildung von Wasserstoffgas. Stoff reagiert sehr heftig mit Wasser.

Lösung wirkt bei Berührung stark ätzend auf Haut und Augen.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

Eindringen des Löschwassers in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Größere Mengen nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mechanisch aufnehmen, Reste mit viel Wasser abspülen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.



## PRESTAN CFO Tabs

Druckdatum: 23.01.2008

überarbeitet: 23.01.2008

Seite 3 von 7

---

### 7. Handhabung und Lagerung

#### **Handhabung:**

##### **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Nicht mit unedlen Metallen wie z.B. Blei, Aluminium, Zink oder Magnesium in Berührung bringen (Wasserstoffentwicklung). Niemals Wasser oder Säuren hinzugießen.

##### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

#### **Lagerung:**

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dicht geschlossen halten und trocken lagern.

Keine Behälter aus Aluminium oder Zink verwenden.

##### **Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht mit Nahrungsmitteln zusammen lagern.

Nicht zusammen mit starken Säuren lagern.

**Lagerklasse VCI:** 8B (Nichtbrennbare ätzende Stoffe)

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine

##### **Bestimmte Verwendungen:**

Geschirr-Reiniger Tabs für den Einsatz mit Dosiertechnik.

---

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

#### **Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:**

##### **Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)**

NATRIUMHYDROXID Festsubstanz, CAS-Nr.:1310-73-2

Spezifizierung: TRGS 900 – Arbeitsplatzgrenzwerte (D)

Luftgrenzwert: 2 mg/m<sup>3</sup> E (einatembare Fraktion). ehem. Grenzwert

Spitzenbegrenzung: =1= (Überschreitungsfaktor 1)

Bemerkungen: Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

##### **Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort entfernen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:** nicht erforderlich

**Augenschutz:** Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.



## PRESTAN CFO Tabs

Druckdatum: 23.01.2008

überarbeitet: 23.01.2008

Seite 4 von 7

**Handschutz:** Chemikalienschutzhandschuhe

**Handschuhmaterial:** Naturlatex, Polychloropren oder Nitril, Kategorie III nach EN 374

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,1 mm

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,7 mm.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

**Form:** Tablette

**Farbe:** weiß

**Geruch:** produktspezifisch

### Sicherheitsrelevante Daten

	<u>Wert/Bereich/Einheit/Methode</u>
<b>Siedepunkt/-bereich:</b>	n.a.
<b>Flammpunkt:</b>	n.a.
<b>Entzündlichkeit:</b>	nicht entzündlich
<b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>	nicht brennbar
<b>Explosionsgefahr:</b>	n.z.
<b>Dampfdruck:</b>	n.z.
<b>Schüttgewicht:</b>	ca. 1030 g/l
<b>Wasserlöslichkeit/Mischbarkeit:</b>	wasserlöslich
<b>Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser:</b>	n.b.
<b>Viskosität:</b>	n.a.
<b>pH-Wert (1 % ige Lösung):</b>	ca. 14

n.z. nicht zutreffend    n.v. nicht verfügbar    n.a. nicht anwendbar    n.b. nicht bestimmt

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Zu vermeidende Stoffe:** Unedle Metalle, Säuren, Ammoniumsalze

### Gefährliche Reaktionen:

Reaktion mit unedlen Metallen (Blei, Aluminium, Zink, Magnesium) unter Bildung von Wasserstoff, reagiert heftig mit Wasser und Säuren.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei der Reaktion mit unedlen Metallen entsteht Wasserstoff. Bei der Reaktion mit Ammoniumsalzen entsteht Ammoniakgas.



## PRESTAN CFO Tabs

Druckdatum: 23.01.2008

überarbeitet: 23.01.2008

Seite 5 von 7

---

### 11. Angaben zur Toxikologie

#### **Toxikologische Prüfungen:**

Keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

#### **Angaben zu den Inhaltsstoffen:**

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Natriumhydroxid	LD 50 oral	2000 mg/kg	Spezies Ratte
Trinatriumnitilotriacetat	LD 50 oral	1000-2000 mg/kg	Spezies Ratte
Natriumcarbonat	LD 50 oral	> 4090 mg/kg	Spezies Ratte
Natriumperborat Monohydrat	LD 50 oral	890-1300 mg/kg	Spezies Ratte

#### **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner Ätzwirkung auf Schleimhäute/Haut.

---

### 12. Umweltspezifische Angaben

#### **Allgemeine Hinweise:**

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

#### **Ökotoxizität**

##### Natriumcarbonat

Fischtoxizität

Lepomis macrochirus / LC50 (96h): 300 mg/l

Daphnientoxizität

Daphnia magna / EC50 (48h): 265 mg/l

Algentoxizität

Nitzscheria linearis / EC 50 (5d): 242 mg/l

##### Trinatriumnitilotriacetat

Fischtoxizität:

LC50 (96 h): > 100 mg/l (Literaturangabe)

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) > 100 mg/l (Literaturangabe)

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h): > 100 mg/l (Literaturangabe)

##### Natriumperborat Monohydrat

Fischtoxizität

Brachydanio rerio / LC50 (96h): 51 mg/l

Daphnientoxizität

Daphnia magna / EC50 (48h): 11mg/l

Algentoxizität

Scenedesmus subspicatus / IC50 (96h): 26,8 mg/l



## PRESTAN CFO Tabs

Druckdatum: 23.01.2008

überarbeitet: 23.01.2008

Seite 6 von 7

---

### Natriumhydroxid

Schadwirkung auf Fische, Plankton und festsitzende Organismen durch pH-Verschiebung.

#### **Mobilität**

keine Daten vorhanden.

#### **Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

#### **Bioakkumulationspotential**

keine Daten vorhanden

#### **Ergebnis der Ermittlung der PTB-Eigenschaften**

keine Daten vorhanden

#### **Andere schädliche Wirkungen**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Angaben gelten für die Komponenten mit dem höchsten toxikologischen Risiko.

---

### **13. Hinweise zur Entsorgung**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

**Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)**

06 02 99 Abfälle a.n.g.

#### **Verpackungen:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.

---

### **14. Transportvorschriften**

#### **Landtransport ADR/RID**

##### **Klassifizierung**

Klasse:	8	Gefahrnummer:	80
UN-Nummer:	1823	Klassifizierungscode:	C6
Bezeichnung:	Natriumhydroxid		

##### **Verpackung**

Verpackungsgruppe:	II	Gefahrzettel:	8
--------------------	----	---------------	---

---

### **15. Rechtsvorschriften**

#### **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien**

**Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:** C – Ätzend

**R-Sätze:** R 35: Verursacht schwere Verätzungen

**S-Sätze:** S 1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren

S 24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser



## PRESTAN CFO Tabs

Druckdatum: 23.01.2008

überarbeitet: 23.01.2008

Seite 7 von 7

- 
- |             |  |
|-------------|--|
|             | abspülen und Arzt konsultieren   |
| S 28:       | Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser                                      |
| S 36/37/39: | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen |
| S 45:       | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (Wenn möglich, diese Verpackung vorzeigen)    |

### EU-Vorschriften:

Das Produkt erfüllt die Kriterien, die in der Detergenzienverordnung 648/2004 festgelegt sind.

### Sicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

### Nationale Vorschriften:

### Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 – wassergefährdend (Mischungs-WGK nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4 Selbsteinstufung)

---

## 16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig.

**Quellen:** Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten

### R-Sätze der Inhaltsstoffe unter Abschnitt 3:

- |          |  |
|----------|--|
| R 8:     | Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen |
| R 22:    | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken           |
| R 35:    | Verursacht schwere Verätzungen                   |
| R 36:    | Reizt die Augen                                  |
| R 36/38: | Reizt die Augen und die Haut                     |

### Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Punkt 7: Handhabung und Lagerung

Punkt 8: Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Punkt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Punkt 12: Angaben zur Ökologie

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Produktentwicklung

Ansprechpartner: Fr. Tiemann, Fr. Klumpe